

Helen Langehanenberg auf Una Donna

(Foto: Stefan Lafrentz)

Hannover. Helen Langehanenberg in Hannover ein Glanzlicht der Trakehnerschau: Dreimal erfolgreich. Springpferde-Champion Abendtanz.

Sie hat im Laufe des Jahres fast alles gewonnen, was der internationale Dressursport aufzubieten hat – und an diesem Wochenende war sie beim Trakehner Bundesturnier in Hannover am Start und erwartungsgemäß siegreich. Und das auf ganzer Linie. Alle drei S-Dressuren gewann Weltcup-Siegerin, Aachen-Championesse und Olympische Medaillenträgerin Helen Langehanenberg im Sattel der selbst ausgebildeten Trakehner Stute Cote d'Azur TSF vom Trakehner Spitzenvererber Cadeau die im Besitz von Frau Margit Eisner steht. Die elegante Schwarzbraune und die zierliche Weltklassereiterin waren eines der Highlights der Tage in Niedersachsens Landeshauptstadt. Mit der erst sechsjährigen Stute Una Donna, die ebenfalls aus der Erfolgszucht von Margit Eisner stammt, durfte sie sich über den Titel der Trakehner Dressurchampionesse freuen, eine solide Basis für den weiteren sportlichen Weg des lackschwarzen Nachwuchspferdes, deren Vater Donaufels auch Vater des

überragenden Trakehner Siegerhengstes Kentucky ist. „Das macht die Freude am Reitsport aus: Junge Pferde auszubilden und Stück für Stück aufzubauen“, schwärmte die Weltklassereiterin. „Wir machen auf jeden Fall mit den Trakehnern weiter. Das Trakehner Bundesturnier bietet tolle Platzbedingungen und ein tolles Ambiente“, lobte die aus Westfalen angereiste Amazone.

Springchampion der in diesem Jahr gut besetzten Jungpferde-Springprüfungen wurde der gekörte sechsjährige Prämienhengst Abendtanz, der von Hans-Dieter Mangelsdorf für den Klosterhof Medingen vorgestellt wurde. In Springpferdeprüfungen der Kl. M ging es um den begehrten Titel und der frischgebackene Champion tritt damit in die Fußstapfen seines Vaters Hirtentanz, der im Parcours bis Kl. S erfolgreich war. Ein kleines, aber mit hohem Potenzial versehenes Starterfeld bewies Talent am Sprung und damit die bei den Trakehnern erwünschte Doppelveranlagung in Dressur und Springen. Diese Doppelveranlagung, gepaart mit Mut, Geschick, schnellem Bein und hoher Rittigkeit macht das Trakehner Pferd insbesondere auch für Vielseitigkeitsreiter auf jedem Niveau so begehrlich, wie derzeit Spitzenpferde in der „Krone der Reiterei“ wie Tabasco TSF, TSF Karascada M und Lanfranco TSF bei den schwersten Prüfungen der Welt regelmäßig zeigen.

Krönender Abschluss eines gelungenen Turnierwochenendes waren die Championate der jungen Reitpferde. Die vierjährigen Hengste glänzten mit zwei punktgleichen Titelträgern. Lackschwarz, langbeinig und außerordentlich sportlich, durften der Reservesieger der Körung 2011, Herakles von Gribaldi, und der Prämienhengst desselben Jahrgangs, Schwarzgold von Imperio, die schwarz-rot-goldene Schärpe in Empfang nehmen. Herakles ist in Dänemark von Mette Hansen gezogen und im Besitz des Gestüts Hohenschmark, Grebin. Vorgestellt wurde der Sohn der Trakehner-Legende Gribaldi, der väterlicherseits ein Halbbruder von Totilas ist, von Mareike Peckholz. Mit überragenden Bewegungen im Trab und Galopp begeisterte der Imperio-Sohn Schwarzgold unter Championatsreiterin Anna-Sophie Fiebelkorn, die seinerzeit auch Imperio zum Vizeweltmeister der jungen Dressurpferde und zum Bundeschampion ritt. Aus der Zucht von Sabine Oberdieck, gehört der Hengst, dessen erste Nachzucht auch bei der Bundesturnier Fohlenauktion heiß umkämpft war, einer Besitzergemeinschaft.

Bei den vierjährigen Stuten und Wallachen machte der von Roland Mittermayer gezogene Brancusi v. Kaiserdom TSF unter Monika Mittermayer das Rennen und bereitet damit ebenfalls seinem hoch dekorierten Vater alle Ehre: Kaiserdom TSF verhalf seiner Reiterin Kathrin Meyer zu Strohen aktuell zur Landesmeisterschaft der Dressurreiter in Niedersachsen, ist im Grand Prix siegreich und war sechsjährig Bundeschampion der Dressurpferde.

Die Jüngsten unter dem Sattel waren an den Turniertagen die dreijährigen Reitpferde, ebenfalls in zwei Gruppen, Hengste sowie Stuten und Wallache, beurteilt. Bei den Hengsten siegte der anlässlich der Trakehner Frühjahrskörung in Münster-Handorf gekörte Meggle's Grimani, ein weiterer Sohn des Gribaldi. Gezogen von Konrad Ranzinger, steht der mächtige Rapphengst im Besitz der Georgihof GmbH & Co KG und wurde von Jan Freund vorgestellt. Sein Pendant in der zweiten Gruppe der Youngster war ein Pferd, das schlicht begeisterte: die junge Stute Zikade 5 v. Singolo entstammt der Zucht und dem Besitz von Norbert Timm, Gestüt Hohenschmark, und wurde von Mareike Peckholz präsentiert. Höhepunkte im Trab und Galopp wiesen die einzige Stute unter den Titelträgern als etwas ganz Besonderes aus. Auffallend war die Vielfalt der Väter im Championatslot. Imperio wie auch Gribaldi stellten je zwei Kandidaten, alle anderen Väter waren nur mit einem Nachkommen vertreten.

Auszeichnung für Jürgen Hanke

Ein eingespieltes Team von etwa 70 Ehrenämtlern sorgt seit Jahren dafür, dass Pferde, Reiter und Gäste sich auf dem Trakehner Bundesturnier wohlfühlen und gern wiederkommen. Gisela Gunia aus Uslar zeichnet für den sportlichen Bereich, der eine Vielfalt von der Basis bis zum Spitzensport bietet, die nicht oft zu finden ist. Jürgen Hanke, langjähriger Vorsitzender des

Trakehner Zuchtbezirks Niedersachsen-Hannover, betreut die Organisation der Veranstaltung mit Elan, Ideen und mitreißendem Engagement – und der Erfolg gibt den „Machern“ recht, denn ein so großes Turnier eines Zuchtverbandes exklusiv für eine Pferderasse gibt es nur bei den Trakehnern. Monatelange Vorarbeiten, stete Motivation für Helfer und Sponsoren, strategische Planung wie auch herzhaftes Zupacken im richtigen Moment: Ohne den Einsatz von Jürgen Hanke aus Hameln wäre das Trakehner Bundesturnier heute nicht die Veranstaltung, um die andere Verbände die Trakehner beneiden und zu der 2013 Reiter aus 13 Nationen angereist sind! Am Samstagabend gelang es Verbandspräsidentin Petra Wilm (Tasdorf) ihrem eloquenten Vorstandskollegen für einen Moment die Sprache zu verschlagen. Unter tosendem Beifall der Auktionsbesucher bedankte sie sich im Namen des Verbandes unmittelbar vor der Fohlenauktion mit der Verleihung der Goldenen Nadel des Trakehner Verbandes. „Die Nadel ist ein Einzelexemplar“, erklärte Petra Wilm in ihrer Laudatio. „Im Grunde aber müssten wir hier gleich zwei vergeben, denn Gina Hanke hat maßgeblichen Anteil am Wirken und Erfolg ihres Mannes und ist gleichermaßen engagiert im ehrenamtlichen Einsatz, der unsere Trakehner Familie so auszeichnet.“

Tickets nach Warendorf

Der Zuchtleiter und Geschäftsführer des Trakehner Verbandes, Lars Gehrmann, verkündete am Sonntagnachmittag die Namen der drei- und vierjährigen Reitpferde, die den Trakehner Verband bei den Bundeschampionaten Anfang September in Warendorf vertreten dürfen.

Vierjährige Hengste

Schwarzgold 17 , 4 j. Trak. R H V: Imperio MV: Consul

Züchter: Oberdieck, Sabine / Besitzer: BG Schwarzgold / Reiterin: Fiebelkorn, Anna-Sophie

Herakles 29, 4 j. Trak. R H V: Gribaldi MV: Michelangelo 28

Züchter: Hansen, Mette / Besitzer: Gestüt Hohenschmark / Norbert Timm / Reiterin: Peckholz, Mareike

(Herakles erfüllt die Leistungsanforderungen für die Nominierung, ist aber in Warendorf nicht startberechtigt, da er in Dänemark geboren und bei der dänischen Trakehner Tochtergesellschaft eingetragen wurde.)

Vierjährige Stuten und Wallache

Brancusi, 4 j. Trak. Db W V: Kaiserdom MV: Cupric xx

Züchter: Mittermayer, Roland / Besitzer: Mittermayer, Roland / Reiterin: Mittermayer, Monika

Dreijährige Hengste

Meggle's Grimani, 3 j. Trak. R H V: Gribaldi MV: Monteverdi TSF

Züchter: Ranzinger, Konrad / Besitzer: Georgihof GmbH & Co.KG /Reiterin: Freund, Jana

Sarkander, 3 j. Trak. Df H V: Iskander MV: Germanicus Rex

Züchter: Pleister, Georg / Besitzer: Wahler, Burkhard / Reiter: Mangelsdorf, Hans-Dieter

Dreijährige Stuten und Wallache

Zikade 5, 3 j. Trak. Db S V: Singolo MV: Tambour 54

Züchter: Timm, Norbert / Besitzer: Timm, Norbert / Reiterin: Peckholz, Mareike

Hannah 48, 3 j. Trak. F S V: Imperio MV: Münchhausen

Züchter: Gehrmann-Arp, Kristine / Besitzer: Gehrmann-Arp, Kristine / Reiterin: Kozian-Fleck, Maja

Una Gracia, 3 j. Trak. R S V: Connery MV: Hohenstein

Züchter: Eisner, Margit / Besitzer: Eisner, Margit, / Reiterin: Langehanenberg, Helen

Reserve

High Hopes 4, 4 j. Trak. B H V: Krokant MV: Caprimond

Züchter: Soujon, Anja / Besitzer: Gericke, Hans-Joachim / Reiterin: Stricker,Christina

Greta 137, 3 j. Trak. B S V: Oliver Twist MV: Hofrat

Züchter: ZG Ebert, Horst und Isabel / Besitzer: Kuntz, Hella / Reiterin: Kuntz, Hella

Kascada 2, 4 j. Trak. F S V: Elfado MV: Herzruf

Züchter: Bunte, Hans-Wilhelm / Besitzer: Bunte, Hans-Wilhelm / Reiterin: Bunte, Franziska